

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 1 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

1. **PRODUKTBEZEICHNUNG UND KONTAKTDATEN**

1.1 **PRODUKTBEZEICHNUNG**

Substanz

Substanzname: Diatomeenerde (Kieselgur)

EC Nummer:

293-303-4

REACH Registrierungsnummer:

Ausnahme nach Anhang V, Artikel 2 § 7 (b)

CAS Nummer:

91053-39-3

1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen der Stoffe und Zubereitungen oder ungeeignete Anwendungen**

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:

Filterhilfsmittel, Füllstoffe, Filtermaterial, Laborchemikalien, funktionaler Zusatzstoff,
Trägersubstanz.

1.2.1 **Relevante identifizierte Verwendungen**

Industriellen, professionellen und privaten Gebrauch.

1.2.2 **Verwendungen von denen abgeraten**

Keine

1.3 **Kontakt details des Vertreibers dieses Sicherheitsdatenblatts**

Lieferant:

Dicalite Trading nv
Scheepzatestraat 100
B-9000 Gent

Tel.: +32-9 250 95 50

Fax: +32-9 250 95 59

e-mail: sales@dicalite-europe.com

Kontaktinformation: Tim Neyt

Tel.: +32-9 250 95 63

1.4 **Notfallnummer: +32-9 250 95 50 oder +32-473 54 06 53**

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 2 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

2. GEFAHRENKENNZEICHNUNG

2.1 Einstufung des Stoffes oder Zubereitung

2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung EC 1272/2008 [EU-GHS/CLP]

Kieselgur (Anteil lungengängigem Cristobalit < 1% w/w)

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als gesundheitsschädlich gemäß der Verordnung EC 1272/2008 [EU-GHS/CLP]

2.1.2 Einstufung gemäß Verordnung 67/548/EEC

Kieselgur (Anteil lungengängigem Cristobalit < 1% w/w)

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als gesundheitsschädlich gemäß der Richtlinie 67/548 EEC

2.2 Kennzeichnung

Kennzeichnung gemäß Verordnung EC 1272/2008 [CLP]

Kieselgur (Anteil lungengängigem Cristobalit < 1% w/w)

Keine

2.3 Weitere Sicherheitshinweise

Keine besonderen Gefahren.

Bitte beachten Sie die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt.

Abhängig von der Art der Handhabung und Verwendung (zB Mahlen, Trocknen), kann in der Luft Quarzfeinstaub erzeugt werden.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Hauptbestandteile

Name: Kieselgur

CAS Nr.: 91053-39-3

EC Nr.: 293-303-4

REACH Nr.: Ausnahme nach Anhang V, Artikel 2 § 7 (b)

Reinheitsgrad: 100%

Synopsis: Diatomeenerde (Kieselgur)

Stabilisatoren: Keine

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 3 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

Fremdstoffe: Keine

Zusätzliche Informationen: Keine

4. ESTE HILFE MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Keine nachteiligen Auswirkungen während des normalen Gebrauchs der Substanz erwartet. Allerdings, wenn irgendwelche Effekte erscheinen gelten folgende Empfehlungen.

Einatmen:

Nach Inhalation die Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Waschen Sie die Haut mit Wasser und Seife.

Augenkontakt:

Sofort und gründlich mit Wasser abspülen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.

Verschlucken:

Mund mit viel Wasser spülen. Kein Erbrechen auslösen.

4.2 Die wichtigsten Symptome, sowohl akut als auch verzögert

Einatmen des Staubs über einen längeren Zeitraum kann Lungenschäden verursachen. Kristalline Kieselsäure (Cristobalit) ist eine bekannte Ursache von Silikose, eine progressive, manchmal tödliche Lungenkrankheit.

4.3 Besondere ärztliche Hinweise

Keine besonderen Hinweise sind zu beachten.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Das Material ist nicht entflammbar. Bei Brand im Umfeld, geeignetes Löschmittel benutzen.

Ungeeignete Löschmittel:

Keine

5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder der Zubereitung

Keine

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 4 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

5.3 Hinweis für Brandbekämpfer

Im Falle eines Brandes, umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Das Atemschutzgerät kann durch andere Mittel erforderlich sein, ist aber nicht erforderlich aufgrund einer möglichen Exposition von Kieselgur.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzkleidung und Notfallplan

Schutzkleidung gemäß den gesetzlichen Vorschriften tragen.

Staubentwicklung vermeiden.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Nicht zerschlagen. Vermeiden Sie die Bildung und Ausbreitung von Staub in der Luft.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie die Bildung von Staub in der Luft.

Vermeiden dass das Produkt in die Kanalisation gelangt.

6.3 Verfahren zur Eindämmung und Reinigung

Staubentwicklung durch Trockenreinigung vermeiden.

In geeignete und verschlossene Behälter zur Entsorgung bringen.

Gebrochene Säcke sollten abgeklebt oder abgedeckt werden mit Pullunder Säcke.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 und 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen:

Staubbildung und Staubablagerungen im geschlossenen Raum vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden, wenn Handhabung des Stoffes.

Tipps von allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:

Nicht essen, trinken und rauchen im Arbeitsbereich.

Nach Gebrauch Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung müssen vor dem Betreten der Essbereich entfernt werden.

7.2 Richtige Lagerung, unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagern Sie es in einem trockenen Raum vor Feuchtigkeit geschützt. Überprüfen Sie alle Sendungen bei der Ankunft. Pulver Leckagen sollte durch Staubsaugen oder Nassreinigung entfernt werden. Vermeiden Sie wenn möglich Trockenreinigung.

7.3 Spezielle Endanwendung(en)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 5 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

Expositionsszenarien für Mensch und Umwelt sind in Anhang I der vorliegenden Sicherheitsdatenblatt beigefügt.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Vorsichtsmaßnahmen

8.1.1 Bestandteile mit Arbeitsplatz Expositionsgrenzwerte bzw. Biologische Arbeitsplatz Expositionsgrenzwerte die Überwachung bedürfen.

8.1.1.1 Arbeitsplatz Expositionsgrenzwerte

Substanz: Quarz CAS Nr.: 14808-60-7	
Länder	Arbeitsplatz Expositionsgrenzwerte Anteil
Belgien, Dänemark, USA, Frankreich, Portugal, Italien, Schweden, Norwegen, Griechenland	0.10 (LS)
Niederlande	0.075 (LS)
Deutschland, Schweiz, Österreich	0.15 (FS)
Finnland	0.20 (FS)
Bulgarien	0.07
Russland	1.0
Tschechischen Republik	0.5
Slowakei	1
Irland	0.40 (LS)
Großbritannien	0.30 (LS)

LS: Lungengängigem Staub

FS: Feinstaub

Substanz: Cristobalit CAS Nr.: 14464-46-1	
Länder	Arbeitsplatz Expositionsgrenzwerte Anteil
Belgien, Dänemark, USA, Frankreich, Portugal, Italien, Schweden, Norwegen, Griechenland	0.05 (LS)
Niederlande	0.075 (LS)
Deutschland, Schweiz, Österreich	0.15 (FS)
Finnland	0.10 (FS)
Bulgarien	0.07
Russland	1.0
Tschechischen Republik	0.5
Slowakei	1
Irland	0.40 (LS)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 6 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

Großbritannien	0.30 (LS)
----------------	-----------

LS: Lungengängigem Staub

FS: Feinstaub

Biologische Grenzwerte: Keine

8.1.2 Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine

8.1.3 Arbeitsplatz-Grenzwerte und / oder biologische Grenzwerte für Luftverunreinigungen

Nicht anwendbar

8.1.4 Zusätzliche-Grenzwerte unter den Bedingungen der Nutzung

DNEL/DMEL

Expositionsweg	Exposition Muster	DNEL (Arbeiter)
Inhalation	Langfristige systemische	0.33 mg/m ³

Expositionsweg	Exposition Muster	DNEL (allgemeinen Bevölkerung)
Inhalation	Langfristige systemische	0.08 mg/m ³
Oral	Langfristige systemische	3.5 mg/kg/bw/Tag

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 7 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

PNECS:

Fach	PNEC	Bemerkungen
Aquatic (Oberflächenwasser)	n/a	LC50-Werte für Fische, Daphnien und Algen Studie > 100% v / v gesättigte Lösung (dh größer als die maximale Löslichkeit der Substanz).
STP Mikro- Organismen	100	NOAEL Wert AF = 100
Terrestrik	n/a	Natürlich vorkommende inerte Substanz.
Sediment	n/a	Natürlich vorkommende inerte Substanz.

8.2 Expositionsbegrenzung

Siehe Expositionsszenarien in Anhang I und Abschnitt 7.

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Expositionsszenarien in Anhang I.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Wenn Staub entsteht ein Atemschutzgerät tragen

Handschutz: Geeigneten Handschutz je nach Art der Aufgabe tragen.

Augenschutz: Verwenden Sie eine Schutzbrille.

Haut-und Körperschutz: Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung.

8.2.3 Umweltschutz

Entsorgung von Abfall in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen Vorschriften.

9. PHYSICALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Informationen zu den physikalischen und chemischen Grundeigenschaften

Aussehen

Form: Fest

Farbe: Weiße bis beige

Geruch: Geruchslos

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 8 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

	Wert	Methode	Bemerkung
pH (20 °C):	7-9		
Schmelzpunkt (°C):	> 450°C	EU Methode A1	-
Siedepunkt (°C):	Nicht anwendbar		
Flammpunkt (°C):	Nicht anwendbar für anorganische Substanzen		
Entflammbarkeit (Selbstentzündlichkeit):	Nicht entflammbar	Methode N1 (Entflammbarkeit) Methode N4 (Selbstentzündlichkeit)	
Obere / untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen:	Nicht anwendbar		-
Dampfdruck (Pa):	Nicht anwendbar		
Relative Dichte:	2.36	OECD 109	-
Wasserlöslichkeit (20°C in g/L):	Unlöslich	EU Methode A6	-
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Po/w):	Nicht anwendbar		Anorganisch
Viskosität (cps):	Nicht anwendbar für Feststoffe		-
Zersetzungstemperatur:	Nicht anwendbar		-
Explosive Eigenschaften:	Keine explosiven Eigenschaften		Voraussage
Oxidationseigenschaften:	Keine Oxidationseigenschaften		Voraussage

9.2 Weitere Informationen

Keine

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3 Gefährliche Reaktionen

In Verbindung mit Fluorwasserstoff kann das Produkt sehr stark reagieren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine

10.5 Zu vermeidende Stoffe

Fluorwasserstoffprodukte.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 9 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1 Angaben zur Toxikologie

Entsprechende Gefahrenklasse	Effekt-Dosis	Art	Methode	Bemerkungen
Akute orale Toxizität	LD50 > 2000 mg/kg bw	Ratte	OECD 401	
Akute dermale Toxizität	n/a			Keine dermale Toxizität vorgesehen durch geringes Potenzial für Absorption.
Akute inhalative Toxizität	LC50 > 2.6 mg/L	Ratte	OECD 403	Maximal erreichbare Dosis
Verätzung/Reizung der Haut	n/a	Kaninchen	OECD 404	Nicht reizend
Schwere Augenschäden / -reizung	n/a	Kaninchen	OECD 405	Nicht reizend
Sensibilisierung der Atemwege oder Haut	n/a	Meerschweinchen	OECD 429	Keine Sensibilisierung durch Hautkontakt
Mutierte Keimzellen	n/a	In-Vitro-Tests	OECD 471 OECD 473 OECD 476	Nicht mutagen
Krebserregend	n/a			
Reproduktionstoxizität	n/a			Keine Auswirkung berichtet
STOT einmalige Aussetzung	n/a			Keine Auswirkung berichtet
STOT wiederholte Aussetzung	n/a	n/a	n/a	STOT RE 1 (Wenn RCS Anteil >10%) STOT RE 2 (Wenn RCS Anteil >1 % - < 10 %.)
Inhalationsgefähr	n/a			Keine Aspirationsgefahr

Spezifische Symptome im Tierversuch (wahrscheinlicher Expositionsweg):

Bei Verschlucken:

Keine akuten oder langfristigen Effekte wurden in tierexperimentellen Studien nach oraler Exposition gefunden.

Bei Hautkontakt:

Keine akuten Effekte wurden in einer tierexperimentellen Studie nach akuter Exposition der Haut gefunden.

Kieselgur ist nicht hautreizend.

Nach Einatmen:

Keine akuten Effekte wurden in einer tierexperimentellen Studie nach akuter inhalativer Exposition gefunden.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 10 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

Eine 90 Tage wiederholte Inhalation Studie wurde vorgeschlagen.

Diatomeenerde (Kieselgur) enthält kristalline Kieselsäure, die eine bekannte Ursache von Silikose, eine progressive, manchmal tödliche Lungenkrankheit ist. In einer 1997 veröffentlichten Monographie (Volume 68, "Silica, Some Silicates, Coal Dust and Para-aramid Fibrils"), hat die Internationale Agentur für Krebsforschung (IARC) "inhalativen kristallinem Siliziumdioxid, aus betrieblichen Quellen" in der Gruppe 1 als Stoff eingestuft "krebserzeugend für den Menschen". Bei der Herstellung der Gesamtbewertung stellte der IARC-Arbeitsgruppe, dass Karzinogenität beim Menschen nicht in allen untersuchten industriellen Umständen nachgewiesen werden. Kristalline Kieselsäure wurde auch von der deutschen MAK-Kommission als krebserzeugend für den Menschen (Kategorie A1) eingestuft.

Bei Augenkontakt:

Kieselgur ist nicht augenreizend.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität	Effekt-Dosis	Aussetzungszeit	Art	Methode	Bemerkungen
Akute Fischtoxizität	>100% v/v gesättigten Lösung	96 h	<i>Oncorhynchus mykiss</i>	OECD 203	Überschreitet die maximale Löslichkeit der Substanz
Akute Daphnientoxizität	>100% v/v gesättigten Lösung	48 h	<i>Daphnia magna</i>	OECD 202	Überschreitet die maximale Löslichkeit der Substanz
Akute Algentoxizität	>100% v/v gesättigten Lösung	72 h	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	OECD 201	Überschreitet die maximale Löslichkeit der Substanz
Toxizität für STP Mikroorganismen	> 1000 mg/L	3 h	Belebtschlamm	OECD 209	Unschädlich für STP Mikroorganismen

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotische Abbaubarkeit:

Nicht anwendbar. Die Substanz ist anorganisch und unterliegt keinem abiotischer Abbau.

12.3 Bioakkumulation

Nicht anwendbar.

12.4 Mobilität im Erdreich

Nicht anwendbar.

12.5 Ergebnisse der PBT und vPvB Beurteilung:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 11 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

Diese Substanz erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

12.6 Andere Schädliche Wirkungen

Keine

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Entsorgungsverfahren

Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften. Kann als Restmüll entsorgt werden, wenn es nicht mit Substanzen, die als umweltgefährdend eingestuft sind, vermischt wird.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Kein Gefahrgut in Bezug der Transportvorschriften.

15. GESETZLICHE VORSCHRIFTEN

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften bzw. -gesetze bezüglich der Stoffe oder Zubereitungen

Die folgenden Vorschriften / Richtlinien sollten überprüft werden beim Umgang mit Produkten die kristallines Siliziumdioxid enthalten:

Großbritannien: Kontrolle von gesundheitsgefährdenden Stoffen, Regulations 1988, Nr. 1857.

Deutschland: UBG 119 – Quarz-Schutz gegen mineralische Stäube gesundheitsschädlich.

UBG 100 – Regel G.1.1 – Gesetzgebung im Bereich medizinischer Versorgung.

Gefstoff 8.86 – spezifiziert Kennzeichnungsvorschriften.

Frankreich: - Dekret Nr. 50.1289 von 16 Oktober 1950 durch das Dekret Nr. 63.576 der 11 Juni 1963 geändert, stellt besondere medizinische Vorsorgemaßnahmen für die betriebliche Silikose.

- Rundschreiben Nr. 11453 des 19 Juli 1982 regelt die anerkannten Werte für die Konzentrationen in der Luft von Arbeitsplätzen.

- Dekret Nr. 87-200 des 25 März 1987 Sicherheitsdatenblätter für gefährliche Stoffe.

- Arbeitsgesetzbuch Artikel L 231-6 - Dekret vom 10 Oktober 1983 durch das Dekret von 28 November 1984 geändert, listet gefährliche Stoffe und legt Verpackung und Kennzeichnung fest.

Spanien: Königlicher Erlass vom 27 November 1985 über die Einstufung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe.

Italien: Gesetz Nr. 256 vom 29 Mai 1974 das Dekret Nr. 927 vom 24 November 1981 und Nr. 141 vom 20 Februar 1988 über die Einstufung und Kennzeichnung zur Warnung vor gefährlichen Materialien.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff ist eine Stoffsicherheitsbeurteilung in Anhang I aufgeführt.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 12 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

16. SONSTIGE ANGABEN

16.1 Anzeige von Änderungen

Nicht anwendbar.

16.2 Abkürzungen und Akronyme

AF =	Bewertungsfaktor
BCF =	Biokonzentrationsfaktor
CAS =	Chemical Abstracts Service
C & L	Einstufung und Kennzeichnung
RCS =	Lungengängigem kristallines Siliziumdioxid
DNEL =	Derived No Effect Level
LC50 =	Mittlere letale Konzentration
LD50 =	Medial tödliche Dosis
EC -	Europäische Kommission
NOAEL =	No observed adverse effect level
PBT	Persistente, bioakkumulierbare giftig
PEC =	Predicted Effect Level
PNEC =	Predicted No Effect Level
SDS =	Sicherheitsdatenblatt
STOT =	Spezifische Zielorgan-Toxizität
STP =	Kläranlage
vPvB	Sehr persistente sehr bioakkumulierbar

16.3 Schulungshinweise

Nach den Kriterien der nationalen Gesetzgebung

Materialien Dritter

Wir übernehmen keine Verantwortung und wenden jegliche Art der Haftung für die Folgen des unsachgemäßen Kaufs, Weiterverkaufs, Gebrauchs oder Aussetzung unserer Produkte ab. Bei Verwendung von Produkten von Dicalite® in Verbindung mit Produkten anderer Hersteller wird keine Haftung übernommen. Es ist die Pflicht des Kunden sich alle technischen Daten und produktspezifischen Anwendungen, auch in Zusammenhang mit dem Einsatz anderer Materialien, vom Hersteller oder Lieferanten zu beschaffen.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß VERORDNUNG (EC) 453/2010

Produktname: **Dicalite® 215, Superaid, UF, Speedflow, 231.**

Produktnummer: Version: 1.1 / GER

Druckdatum: 3 Mai 2016

Spezifikationsnummer: Seite 13 von 13

Erstellungsdatum: 17/06/2013

16.4 Zusätzliche Informationen

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments waren die oben genannten Informationen laut unseres Wissens akkurat und werden zu dem Zweck der Einhaltung der entsprechenden gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen zur Verfügung gestellt. Für die Richtigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit der hier aufgeführten Informationen wird jedoch keine Gewährleistung, Verantwortung oder Garantie jeglicher Art, Ausdruck oder Implikation übernommen. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers sich selbst über die Eignung und die Vollständigkeit dieser Informationen für spezifischen Gebrauch vertraut zu machen.

Die Informationen können nicht auf andere Produkte übertragen werden. Im Fall der Vermischung des Produktes mit anderen Produkten oder im Falle der Verarbeitung, sind die Informationen auf diesem Sicherheitsdatenblatt nicht unbedingt gültig für das neue Material.